

Barbara Moser kommt 1946 in Seebach zur Welt. Nach acht Jahren Volksschule in Ranten und nach mehreren ländlichen Hauswirtschaftskursen arbeitet sie beim Bruder (zu Hause) in der Landwirtschaft. Im Jahr 1963 heiratet sie in einen 1400 m hoch gelegenen Bergbauernhof ein. Sechs Jahre später übernimmt die Autorin gemeinsam mit ihrem Mann den Bergbauernhof der Schwiegereltern. Barbara Moser ist Mutter von fünf Töchtern und einem Sohn, der den Bergbauernhof 2004 übernommen hat. Trotzdem arbeitet die Autorin noch in der Landwirtschaft mit, führt den Haushalt und betreut Gäste im Rahmen von „Urlaub am Bauernhof“.



Barbara Moser
Im Jahre 2007 brachte sie
ihr erstes Buch
„In der Krakau“ heraus.

In diesem Buch erzählt Barbara Moser Geschichten und wahre Begebenheiten aus der Krakau und darüber hinaus. Sie schreibt von früher, von heute, vom „Obbetn“, vom „wüldn Gloat“, vom Wasserleitungsbau in Krakaudorf. Sie schreibt über Begebenheiten aus der NS-Zeit und von ihrer Familie. Damit sie nicht verlorengehen, hält sie Hof- und Familiengeschichten über Zuwanderer und Abwanderer fest. Anschaulich beschreibt sie, wie schwer das Leben war und wie die Menschen die Herausforderungen gemeistert haben. Sie berichtet von ihren Reisen nach Italien, Deutschland, in die Schweiz und nach Russland. Sie blickt tief in die Länder und deren Menschen und erzählt von Begegnungen, die ihr viel Freude gemacht haben. Sie schreibt humorvoll und ironisch von der modernen Zeit und den Veränderungen, von der Gesellschaft und dem Wohlstand bis hin zur Sprache. Gedichte und Redewendungen aus der Krakau, für die Krakauer, schließen das Buch ab.

Barbara Moser

Wieder blüht der Kirschenbaum

Barbara Moser



Wieder blüht der Kirschenbaum

Krakau und die Ferne – Heimat und Moderne